

## Tibber verdoppelt Kundenstamm in nur 6 Monaten und hätte lieber weniger als 612% Umsatzwachstum

- Anzahl der Kunden innerhalb von sechs Monaten verdoppelt auf fast 200.000
- Umsatz steigt im ersten Quartal um 612% im Jahresvergleich auf 45,8 Mio. Euro
- CEO Edgeir Vårdal Aksnes: "Wir hätten uns über weniger Umsatz durch den Stromverbrauch unserer Kunden gefreut. Zum einen, weil hierfür steigende Strompreise verantwortlich sind und zum anderen, weil wir am Verbrauch unserer Kunden keinen Cent verdienen."
- Mitarbeiter innerhalb sechs Monate auf 100 verdoppelt. Erneute Verdopplung bis Jahresende geplant

**Førde, 28. April 2021.** Der smarte Stromanbieter Tibber wächst auch im Jahr 2020 und im ersten Quartal 2021 weiterhin stark. So konnte das Unternehmen die Anzahl seiner Kunden seit Oktober 2020 auf fast 200.000 Kunden verdoppeln.

Mit Abschluss des ersten Quartals startet Tibber mit einem Umsatzwachstum von 612% gegenüber dem Vorjahreszeitraum in das neue Jahr und erreicht allein in Q1 einen Umsatz von 45,8 Mio. Euro. Damit übertrifft es sogar den Gesamtjahresumsatz von 2020 über 31,3 Mio. Euro (FY 2019: 24,6 Mio. Euro). Der starke Anstieg ist teils auf die niedrigen Energiepreise im vergangenen Corona-Jahr sowie des diesjährigen Preisanstiegs zurückzuführen. Obwohl Tibber nicht am Stromverbrauch seiner Kunden verdient, sind die in Rechnung gestellten Energiekosten Teil des Umsatzes, wenn auch nur als Durchlaufposten. Tibbers Ziel ist es, Kunden beim Stromsparen zu unterstützen. Folglich profitiert das Unternehmen nicht von einem höheren Stromverbrauch.

"Wir sind sehr stolz auf das Kundenwachstum, das wir in nur sechs Monaten erreicht haben", sagt Tibber-CEO Edgeir Vårdal Aksnes. "Dabei wachsen wir vor allem organisch und über Weiterempfehlungen. Das beweist, welches Momentum Tibbers digitale Plattform bei Verbrauchern entwickelt hat. Am Ende wissen sie den niedrigen Strompreis genauso zu schätzen, wie die volle Transparenz und Kontrolle über ihren Energieverbrauch. Wenn ich es mir aussuchen könnte, wäre mir allerdings weniger Umsatz lieber gewesen, wenn das bedeutet, dass Kunden durch intelligente Steuerung weniger Strom gebraucht und auch weniger für Strom bezahlt hätten."

Tibber ist derzeit in Schweden, Norwegen und Deutschland aktiv. Der Marktstart in den Niederlanden ist bereits für den Herbst 2021 angekündigt. Um das Unternehmenswachstum nachhaltige voranzutreiben, stellt Tibber auch weiterhin Experten auf ihren jeweiligen Gebieten ein. Innerhalb der letzten sechs Monate verdoppelte das Unternehmen seine Belegschaft und beschäftigt nun mehr als 100 Mitarbeiter. Mit den



geplanten Neueinstellungen geht Tibber davon aus, bis Jahresende 200 Mitarbeiter zu beschäftigen.

### Ausgewählte Finanzkennzahlen:

Gesamtjahr 2020

	FY 2019	FY 2020	y-o-y
<b>Umsatz in Mio. Euro</b>	24,55	31,26	27%

Q1 2021

	Q1 2020	Q1 2021	y-o-y
<b>Umsatz in Mio. Euro</b>	6,43	45,79	612%

### Pressekontakt:

Andreas Friedrich

[andreas@tibber.com](mailto:andreas@tibber.com)

+49 151 565 682 86

### Über Tibber

Als smarter Stromanbieter hilft Tibber Kunden dabei, Strom zu sparen und gleichzeitig einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Dabei versorgt das Unternehmen Haushalte ohne Umwege mit Strom aus erneuerbaren Quellen zu einem dynamischen Tarif gewichtet anhand des Börsenstrompreises (plus Steuern und Abgaben). Tibber möchte den Energieverbrauch seiner Kunden senken. Konsequenterweise verdient Tibber daher an deren Stromkonsum keinen Cent. Stattdessen bietet Tibber mit seiner App die Transparenz und Werkzeuge, mit denen die Nutzer ihren eigenen (natürlich grünen) Stromverbrauch senken können. Einen nachhaltigen Lebensstil für alle Haushalte einfach und günstig zu machen, ist das erklärte Ziel. In Deutschland will Tibber die Digitalisierung der Strombranche vorantreiben, um allen Menschen die Möglichkeiten zu geben, von der Energiewende zu profitieren. Weitere Informationen unter: <https://tibber.com/de/>.